



# Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,  
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 07371/18312 · Fax 18355 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (sh. Impressum)  
www.riedlingen.de

## **Mendler Ausstellung endet**

Am Sonntag, 3. Juni, ist letztmals Gelegenheit geboten, die Ausstellung „Alfred Mendler - Porträts und Landschaften“ zu besuchen. Mendler, in Riedlingen 1879 als Sohn des königlichen Oberamtsdieners und Gefängnisaufsehers Martin Mendler aus Wilflingen geboren, studierte Medizin und ließ sich als Arzt in Ulm nieder. Er hatte als Chirurg einen großen Zulauf an Patienten aus ganz Oberschwaben. Zeitlebens aber war er auch von der Malerei fasziniert und entwickelte sich als Autodidakt zu einem hervorragenden Porträtmaler.

Die Ausstellung in der Städt. Galerie zeigt neben zahlreichen

Porträts, darunter hervorragend gemalten Selbstporträts vor allem eine Ansicht Riedlingens, die Mendler wohl als sein erstes großformatiges Bild 1898, also mit 19 Jahren schuf und die der Altertumsverein im vergangenen Jahr für das Museum käuflich erwerben konnte. Die Ausstellung ist Freitag/Samstag von 15-17 Uhr und Sonntag von 14-17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Zum Bild:

Ausschnitt aus der Ansicht Riedlingen von Alfred Mendler 1898 mit der farblich hervorgehobenen „Dienststelle“ seines Vaters, dem königlichen Oberamt. Foto: Museum



ANZEIGE

<p><b>Tag der offenen Tür</b> Sonntag, 3. Juni 2012, 13 - 17 Uhr <small>(kein Verkauf - keine Beratung)</small></p> <p><b>KWB</b> KÜCHE WOHNEN BAD Riedlingen · Bad Saulgau</p>	<p><b>Große Küche - kleines Budget</b></p> <p>L-Küche, 245 x 305 cm in 8 aktuellen Farben mit Bauknecht-Elektrogeräten</p> <p><b>KWB</b> KÜCHE WOHNEN BAD</p>	 <p><b>2.998,- €</b></p> <p><b>RIEDLINGEN</b> Gammertinger Straße 25 Telefon 07371 - 2403</p> <p><b>BAD SAULGAU</b> Paradiesstraße 27 Telefon 07581 - 2276</p>
---	---	---

## Amts- und Sprechstage der Verwaltung

<b>Rathaus Riedlingen:</b>	<b>07371/183-0</b>
Mo.-Do. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!	
<b>Rathaus Daugendorf:</b>	<b>07371/2424</b>
Do. 17.30-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
<b>Rathaus Grüningen:</b>	<b>07371/7386</b>
Di. 18-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
<b>Rathaus Neufra:</b>	<b>07371/6334</b>
Di. 18-20 Uhr, Do. 18-20 Uhr	
<b>Rathaus Pflummern:</b>	<b>07371/8416</b>
Do. 19-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
<b>Rathaus Zell:</b>	<b>07373/1420</b>
Fr. 19.30-21 Uhr	
<b>Rathaus Zwiefaltendorf:</b>	<b>07373/2837</b>
Mi. 19.30-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung.	

## Öffnungszeiten städt. Einrichtungen

<b>Fundbüro im Rathaus Riedlingen:</b>	<b>Tel. 183-39</b>
<b>Lehrschwimmbecken:</b>	<b>Tel. 8078</b>
Mo. / Mi. 19.00-20.00 Uhr, Di.	18.00-19.00 Uhr
Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)	20.00-21.00 Uhr
Fr. 20.00-21.00 Uhr, Sa.	15.00-18.00 Uhr
<b>Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2</b>	
Di.14.30-19 Uhr, Mi. 14.30-17 Uhr, Do 14.30-18 Uhr, Fr 10-13 Uhr	
<b>Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17</b>	Sa./So.14.00-17.00 Uhr
<b>Museum Schöne Stiege</b> , Fr. u. Sa 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr, 15 Uhr	
Führung, Ausstellung: Leidenschaft(en), Hobby-Sammler stellen vor	

**Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist:** Fr. und Sa. von 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr  
Skulpturen aus 4 Jahrhunderten - Ausstellung: 10 Jahre „Schöne Stiege“ Alfred Mandler (1879-1955), Malerei

## Umweltecke

### Müllabfuhrtermine:

#### a) Riedlingen mit allen Teilorten

**Donnerstag**, 31. 05. 2012, **Mittwoch**, 13. 06. 2012

**Für 1100 L Container**

**Montag**, 04. 06. 2012, **Montag**, 18. 06. 2012

**Papiertonne**

**Dienstag**, 05. 06. 2012, **Dienstag**, 03. 07. 2012

**Problemstoff-Sammelaktion in Riedlingen**

**Samstag**, 29. 09. 2012, 14-15.30 Uhr, Parkplatz bei Stadthalle

**Problemstoff-Sammelaktion in Daugendorf**

**Freitag**, 21. 09., 12.45-13.15 Uhr, neben Möbelhaus Bleicher

**Nächste Grüngutaktionen**

**Holaktion** 14. 11.-15.11. 2012

**Bringaktion vom 6. 3. - 24. 11. 2012**

Jeweils **Dienstag** 15-18 Uhr, **Samstag** 10-12 Uhr

Außerhalb der Bringzeiten hat der Grünguthof Münst gegen Gebühr werktätlich geöffnet

Telefonische Anfrage, Hof Münst Heudorfer Weg 18 in Neufra

**Öffnungszeiten Wertstoffhof: Riedlingen**

**Mittwoch** - 14.00-18.00 Uhr, **Freitag** 13.00-18.00 Uhr

**Samstag** - 09.00-13.00 Uhr, **Dienstag** 14.00-18.00 Uhr

**Wertstoffhof Zwiefaltendorf:** **Samstag** 09.00-12.00 Uhr

## Telefon-NOTRUF

<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112 oder 19222</b>
<b>Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Polizei-Notruf</b> (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	<b>110</b>
<b>Polizeirevier Riedlingen</b>	<b>07371/9380</b>
<b>Krankentransporte</b>	<b>07371/19222</b>
<b>Kreiskrankenhaus Riedlingen</b>	<b>07371/1840</b>
<b>Wasserversorgung Riedlingen</b>	<b>07371/18327</b>
<b>Kläranlage Riedlingen</b>	<b>07371/3590</b>
<b>Gasstörungsstelle</b>	<b>0800/0824505</b>

Das Amtliche Mitteilungsblatt  
der Stadt Riedlingen auch im  
Internet unter der Adresse:  
[www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen](http://www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen)

## Sonstige

### Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach

Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3

### KFZ-Zulassungsbehörde:

Tel. 07351/52-6887 od. 6888; Fax: 07351/52-6839

**Straßenamt:** Tel. 07351/52-6824; Fax: 07351/52-6828

### Kreissozialamt:

Tel.: 07351/52-6870 od. 6876; Fax: 07351/52-6889

### Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A

Sozialer Dienst Tel. 07351/52-7623; Fax: 07351/52-7627

**Finanzamt:** Tel. 07371/1870

### Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege

Tel. 07371/932020, Riedlingen, St. Gerhardstr. 16

### Ambulanter Pflegedienst Riedlingen

Tel. 07371/923943, Gemeindeschwester, 0163/4591301

**Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V.**, 88499 Riedlingen,

Tel. 07371/923170, Fax 923175, Tagespflege

Färberweg 20, Tel. 07371/8394

### Deutsches Rotes Kreuz:

Sprechzeiten: Di. 14-16 Uhr, Do. 10-12 Uhr

Büro in Biberach Telefon 07351/157024

### Katholische Kirchengemeinde St. Georg

Nachbarschaftshilfe Tel./Fax 07371/9320-20, od.3662

### Tafelladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach

e.V. Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstr. 52, Riedlingen;

Elisabeth Geiger, Altheim, Tel.: 07371/13409

Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Tel. 07371/2567

Öffnungszeiten: Samstag, 11 bis 12.30 Uhr

## Ärzte/Apothekennotdienste

### Bereich Riedlingen, Dürmentingen, Langenenslingen Unlingen und Zwiefalten:

Der diensthabende Arzt ist unter der zentralen Tel.-Nr. **0180-1929252** zu erreichen.

### Der ärztliche Notfalldienst

beginnt Samstag, 8 Uhr und endet Montag, 8 Uhr.

Notfallsprechstunden von 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr nach tel. Voranmeldung.

### Der Zahnärztliche Notfalldienst

ist unter der zentralen Telefon-Nummer: **01805/911650** zu erfragen (0,12 Euro/min)

### Notdienstplan der Apotheken

Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse (SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de) zu erfahren

### Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833

Telefon: 0137888-22833

## Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



### Impressum

Herausgeber: Stadt Riedlingen

### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister H. Petermann

**Für den Anzeigenteil:** Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag, GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.

**Redaktion:** Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Tel. (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail [cbarth@riedlingen.de](mailto:cbarth@riedlingen.de)

### Öffnungszeiten:

**Montag bis Donnerstag** 8.00 bis 12.00 Uhr

**Donnerstag nachmittag** 14.00 bis 18.00 Uhr

**Freitag** 8.00 bis 12.30 Uhr

**Redaktionsschluss:** Freitag, 12 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zi. 103.

**Erscheinungsweise:** wöchentl. am Mittwoch (Regelfall)

**Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung und Vertrieb:**

Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/937221 Fax: 07371/937250,

E-Mail: [anzeigen.riedlingen@schwaebische.de](mailto:anzeigen.riedlingen@schwaebische.de)

**Verteilung an alle Haushaltungen** im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.

Wir bitten um Beachtung

## GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS

Aufgrund des Feiertags Fronleichnam am 7. Juni 2012 wird der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt auf

**Mittwoch, den 6. Juni 2012, 12.00 Uhr**

vorverlegt. Artikel die uns erst am Freitag, den 8. Juni 2012 erreichen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Bürgermeister und Gemeinderat der Stadt Riedlingen laden herzlich ein zum

## PfingstMarkt

Krämermarkt  
am Montag, 04. Juni 2012

Veranstaltern und Besuchern wünschen wir einen angenehmen Aufenthalt in Riedlingen und gute Geschäfte.

Willkommen in

RIEDLINGEN  
IHRE MARKTSTADT

## Besuchen Sie den Riedlinger Wochenmarkt

jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr  
Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Wurst,  
Fleischwaren sowie Erzeugnisse  
aus biologischem Anbau direkt vom Erzeuger

den am Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans beteiligt. Ihnen ist Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 29.06.2012 gegeben.

Riedlingen, den 30.05.2012  
Petermann, Bürgermeister



### Stadt Riedlingen

Am Montag, den 04.06.2012 wird von 15:30 Uhr - 16:30 Uhr Zierreisig für Fronleichnam bei der städtischen Gärtnerei (St. Gerhard) verkauft.

Riedlingen, den 30.05.2012 Bürgermeisteramt



### Illegale Abfallbeseitigung ist kein Kavaliersdelikt!



Wiederholt melden Bürger widerrechtlich abgelagerte Abfälle auf öffentlichen und privaten Flächen. Der städtische Bauhof „fischt“ in regelmäßigen Abständen Hausmüll aus öffentlichen Mülleimern. Gemäß Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises ist die Müllentsorgung vorgeschrieben. Jeder Haushalt oder Gewerbebetrieb hat den anfallenden Müll über eine Tonne zu entsorgen. Unser Abrechnungssystem pro Leerung und die Leerung der Tonnen jede zweite Woche gewährleisten eine regelmäßige und kostengünstige Entsorgung des Mülls. Stattdessen entledigen sich immer wieder Bürger des Mülls, in dem sie ihn ablagern, unlängst sogar auf einem Garagendach (siehe Foto!).

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Müllentsorgung ausschließlich über dafür vorgesehene Hausmüllbehälter oder über die Mülldeponie in Unlingen erfolgen darf. Zuwiderhandlungen werden mittels Ordnungswidrigkeitenanzeige und empfindlicher Geldbuße geahndet. Sollten Bürger Beobachtungen im Zusammenhang mit illegaler Abfallentsorgung machen, werden sie gebeten, sich Autonummern, o.ä. zu notieren, das den Verursacher identifizieren könnte und anschließend oder unmittelbar die Beobachtungen dem Ordnungsamt (183-34) oder dem Polizeirevier (938-0) zu melden.

**Durch jede illegale Müllentsorgung entstehen Kosten, die auf jeden Bürger umgelegt werden!**

## Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Arbeiten und Wohnen Klinge II“ -  
Änderung 2011, Riedlingen  
- Aufstellungsbeschluss und frühzeitige  
Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Gemeinderat der Stadt Riedlingen hat am 12.12.2011 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB beschlossen, für den im Lageplan des Ing.Büros Funk dargestellten Bereich der Stadt Riedlingen, den Bebauungsplan zu ändern und nach § 3 Abs. 1 BauGB eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Lageplan des Ing.Büros Funk vom 24.05.2012 maßgeblich.

### Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Änderung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Anbindung des Bebauungsplangebiets für einen zusätzlichen Anschluss im Zuge der Martin-Zey-Straße an die B 312 und die Anpassung der Zulässigkeit der gewerblichen Bebauungsmöglichkeiten im Plangebiet unter Beachtung der Vorgaben zum Lärmschutz für die angrenzende Wohnbebauung im zulässigen Maße erweitert werden.

### Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Zur Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung findet am Montag, den 04.06.2012, um 20.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses Riedlingen, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, eine Informationsveranstaltung statt. Die von der Änderung betroffenen Anwohner des Bebauungsplangebiets „Klinge II - südlich der Franz-Anton-Beer-Straße“ erhalten noch eine gesonderte schriftliche Einladung zu dieser Informationsveranstaltung.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wer

Zurück bis 18.6.2012

AbendenVerein:

Dorothea Kraus-Kieferle  
F.-J.-Spiegel-Strasse 12  
88409 Födingen



**Sommerferienprogramm 2012:**

Unser Verein/ich möchte sich/nich am Sommerferienprogramm 2012 beteiligen.

Ja

Nein

Wir bieten (einen) Programmpunkt(e) für  Kinder  
für die ganze Familie

Wir wollen folgende Aktion(en) durchführen:

Thema: \_\_\_\_\_

Tag und Datum: \_\_\_\_\_ Uhrzeit von bis: \_\_\_\_\_

Ort/Treffpunkt: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Leitung: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner mit Tel.: \_\_\_\_\_

Beitrag: \_\_\_\_\_

Nähere Angaben zur Veranstaltung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ansprechpartnerin: Dorothea Kraus-Kieferle, Tel.: 0 737 1/7301  
Mail: [dorothea.kraus-kieferle@f-arcor.de](mailto:dorothea.kraus-kieferle@f-arcor.de)

## Sommerferienprogramm 2012

als Initiatoren der Riedlinger Sommerferienspiele möchte Frau Dorothea Kraus-Kieferle wieder mit Ihnen und der Stadt Riedlingen zusammen die Sommerferienspiele 2012 ausrichten.

Durch Ihr Engagement konnten in der Vergangenheit viele Kinder und Jugendliche die Sommerferien abwechslungsreich und Sinn gebend verbringen. Sie leisteten wertvolle Jugendarbeit und gaben unserer Jugend Raum und Unterstützung für eine gute Entwicklung.

Deshalb bauen wir auch im 16. Jahr der Riedlinger Sommerferienspiele auf Ihre Unterstützung und bitte Sie, nicht nur für unsere Kinder und Jugendliche sondern - sofern es für Sie oder Ihren Verein möglich ist - die ganze Familie mit ins Ferienprogramm einzubeziehen.

Ganz besonders bitten wir Sie, um Ihre Unterstützung bei der Überlieferung von altem Wissen oder einer Tradition, die bereits schon im Begriff ist vergessen zu werden.

Welches Kind kennt sich in der Blumen- oder Gartenpflege aus? Wie stellt man z.B. Zigarrennudeln her oder wer kann sein Fahrrad noch selber reparieren?

Wer hätte Lust und Zeit altes Wissen an unsere Jugend weiterzugeben?

Weiterhin sollen auch wieder Kinder mit einer Behinderung mit integriert werden.

Der Heggbacher Wohnverbund wird - wie all die Jahre vorher schon - kostenlos Betreuungspersonal zur Verfügung stellen.

Falls Sie Anregungen zum Programm haben oder die Sommerferienzeitung mit Artikeln, Rätseln oder Vereinsfotos mitgestalten möchten, bitten wir Sie Frau Kraus-Kieferle zu informieren.

Ebenfalls bitten wir Sie, Ihre Anmeldung mit dem beigefügten Anmeldeformular bis zum 18. Juni 2012 wieder Frau Dorothea Kraus-Kieferle, F.-J.-Spiegler-Straße 12, 88499 Riedlingen zurück zuschicken.

Für Ihre Mitwirkung an den Sommerferienspielen 2012 bedanken wir uns schon im Voraus recht herzlich.



### Eingewachsene Verkehrszeichen freischneiden

Durch den Bewuchs von Pflanzen, Bäumen und Hecken wird teilweise die Sicht auf Verkehrszeichen erheblich behindert. Das kann zur Beeinträchtigung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs führen. Ein eingewachsenes Verkehrszeichen kann Ursache eines Verkehrsunfalls sein. Eigentümer sichtbehindernder Pflanzen können in solchen Fällen haftungsrechtlich in die Pflicht genommen zu werden.

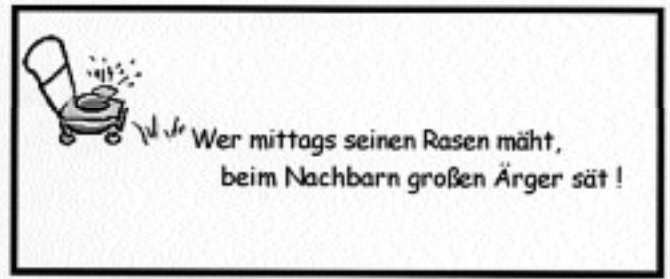
Auch eingewachsene Straßenlaternen tragen in erheblichem Maß zur Beeinträchtigung der öffentlichen Sicherheit bei. Straßenlaternen sollten großzügig freigeschnitten werden, damit diese ihre Lichtwirkung voll entfalten können.

Die Stadtverwaltung bittet mit Nachdruck, Pflanzen zurück zu schneiden, auszuschneiden oder - wenn nötig - zu beseitigen



### Kindereinträge im Reisepass werden ungültig

Die Sommerferien stehen wieder vor der Tür und somit auch die Urlaubszeit. Neben dem Buchen von Hotels und Flügen sollte man die Reisepässe nicht aus den Augen lassen. Auch dieses Jahr gibt es wieder eine Neuerung: ab dem 26. Juni 2012 sind die Kindereinträge im elterlichen Reisepass nicht mehr gültig. Es müssen nun alle Kinder, welche in das Ausland reisen, ein eigenes Ausweisdokument besitzen. Kinder ohne Ausweisdokument sind somit nicht mehr zum Grenzübertritt berechtigt. Diese Regelung gilt für jedes Kind ab der Geburt.



Besonders die Gültigkeit der Reisepässe ist zu beachten, um an den Grenz- oder Flughafenkontrollen kein böses Erwachen zu haben. Es schadet nicht, rechtzeitig einen Blick in das Reisedokument zu werfen, um solchen Situationen vorzubeugen und wenn nötig auch mögliche zeitliche „Engpässe“ bei einer neuen Beantragung eines Ausweisdokuments zu vermeiden, da die Produktionszeit für Reisepässe gerade ca. 3 Wochen in Anspruch nimmt.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Einwohnermeldeamt Riedlingen wenden (Telefon: 183-38 oder 183-39).



### High-Speed Internet und Breitbandausbau Riedlingen

Die Riedlinger Ortsteile Zell, Bechingen, Zwiefaltendorf und Daugendorf kämpfen gemeinsam, solidarisch und in engem Schulterschluss mit der Stadt Riedlingen und der Franz & Regine Frauenhoffer Stiftung um den Zugang zur High-Speed Datenautobahn...

Auch für die Riedlinger Ortsteile Zell, Bechingen und Zwiefaltendorf soll nun die Breitbandzukunft beginnen. Nachdem die private Bürgerinitiative aus Daugendorf gemeinsam mit der gemeinnützigen Franz und Regine Frauenhoffer Stiftung aus Bachhaupten (Ostrach) das Thema „Schnelles Internet für Daugendorf“ entscheidend voran getrieben haben und nun auch in engem Schulterschluss mit der Verwaltung der Stadt Riedlingen alle Optionen und Möglichkeiten sowohl technisch als auch betriebswirtschaftlich geprüft und abgewogen haben, sind nahezu alle Voraussetzungen geschaffen, dass ab sofort und mit maßgeblicher auch finanzieller Unterstützung der Bürger aus diesen Teilorten eine realistische Chance besteht, in 2013 mit Geschwindigkeiten zwischen DSL 2000 und DSL 50000 auf der Datenautobahn zu surfen.

Am vergangenen Mittwochabend trafen sich interessierte Bürger und freiwillige ehrenamtliche Mitstreiter mit Herr Frauenhoffer, der mit seiner Frau Regine Frauenhoffer die Franz & Regine Frauenhoffer Stiftung in 2007 ins Leben gerufen hat. Ziel ist es, unter anderem gerade kleinen Gemeinden in ganz Baden-Württemberg dabei zu helfen, ans wirklich schnelle Internet angeschlossen zu werden und somit chancengleiche Zugangsmöglichkeiten auch für Dorfbewohner im ländlichen Raum zu bekommen. (siehe [www.frauenhofferstiftung.de](http://www.frauenhofferstiftung.de))

Ziel der am gleichen Abend gegründeten privaten Bürgerinitiative ist es, nun auch und nach dem Vorbild der privaten Bürgerinitiative Daugendorf ([www.dsl4dauge.jimdo.com](http://www.dsl4dauge.jimdo.com)), für die Ortsteile Zell, Bechingen und Zwiefaltendorf sehr schnell alle Vorbereitungen zu treffen, auf die Bürgerschaft zuzugehen. „Sie müssen im ersten Schritt belastbar und durch persönliche Gespräche von Haus zu Haus sicher stellen, dass Sie durch Ihre Mitbürger vorbehaltlos und finanziell unterstützt werden“, so Franz Frauenhoffer in seinen sehr klaren und umfangreichen Ausführungen.

Nur so besteht überhaupt eine Chance darauf, ob es neben Daugendorf auch in den kleinen Teilgemeinden Zell, Bechingen und Zwiefaltendorf überhaupt eine kabelgebundene und damit nachhaltige Lösung für wirklich schnelles Internet geben kann.

„Wenn wir es in Ihren Teilorten analog zu Daugendorf gemeinsam und solidarisch schaffen, die notwendigen Mittel über freiwillige Spendenbereitschaftserklärungen aufzubrin-

gen, dann können wir das Gesamtprojekt in Höhe von ca. 260.000.-gemeinsam mit der Stadt Riedlingen stemmen“, so Frauenhoffer weiter.

Die Stadt Riedlingen wäre sofort bereit, für die Teilorte Daugendorf, Zell, Bechingen und Zwiefaltendorf die möglichen Breitbandfördermittel des Landes in Höhe von 50%, also ca. 130.000.— zu beantragen, wenn aus der Bürgerschaft ebenfalls über freiwillige, solidarische und für alle Teilorte übergreifende Spendenbereitschaft vorhanden wäre. Somit wären ca. 130.000.- Eigenmittel gemeinsam aus der Bürgerschaft und aus eigenen Haushaltsmitteln der Stadt notwendig.

„Wir werden das im Gemeinderat am 11.06.2012 besprechen“, so BM Petermann, der gemeinsam mit Herrn Dorn analog zum Kick-Off in Daugendorf persönlich anwesend war, um die Initiativen zu unterstützen. „Gemeinsam und in engem Schulterschluss der privaten Bürgerinitiative, der Stadt und der F&R Stiftung besteht aktuell eine wirklich realistische Chance“, so BM Petermann weiter. **Zwingende Voraussetzung dabei ist jedoch, dass der Löwenanteil der fehlenden 130.000.– aus der Bürgerschaft kommt.**

Nachdem es der Franz & Regine Frauenhoffer Stiftung in vielen kleinen Gemeinden und vor allem in unserer unmittelbaren Nachbarschaft in Herbertingen, Mengen, Hohentengen, Ostrach und Bad Saulgau schon mehrfach sehr erfolgreich gelungen ist, diesen Wunsch wahrzumachen, war das Interesse und die Erwartung der Zuhörer an diesem Abend sehr hoch. Bei den Ausführungen von Herr Frauenhofer wurde jedoch schnell klar, dass auch der Einsatz der Bürger hoch sein muss, um dieses Ziel zu erreichen.

Deshalb saß man dann auch noch bis fast 24 Uhr zusammen, um gleich die ersten und wichtigsten Punkte zu klären, damit die Bürger über die einmalige Chance sofort, persönlich und direkt an der Haustür von den Mitgliedern der Bürgerinitiative informiert werden können und persönlich um Unterstützung angefragt werden. Jeder übernahm im Rahmen seiner jeweiligen persönlichen Möglichkeiten sofort eine konkrete Aufgabe, zu denen das Drucken eines Flyers zur Bürgerinformation und der Spendenbereitschaftserklärung, das Erstellen einer Homepage für das Projekt und Vorschläge zur ganz konkreten weiteren Vorgehensweise gehörten.

Auf der neuen Internetseite [www.DSL4ZeBeZwi.jimdo.com](http://www.DSL4ZeBeZwi.jimdo.com) wird nun ab sofort und laufend über das Vorhaben, die Zielsetzung und über die Möglichkeit, sich in das Projekt einzubringen, informiert.

Das Hauptaugenmerk und dringlichste Ziel der privaten Bürgerinitiative liegt nun darauf, die Bürger ab sofort an der Haustür persönlich zu informieren, für die gemeinsame Sache zu begeistern und um solidarische Unterstützung zu bitten. „Nur durch Ihre Spendenbereitschaftserklärungen im Vorfeld geben wir der Stadt und den Gemeinderäten ein deutliches Signal zur Bestärkung des Wunsches nach schnellem Internet und der Bereitschaft, sich auch finanziell zu beteiligen“, so der Tenor in der Runde. Laut Frauenhoffer wäre es wirklich fatal, sich diese befristete Chance entgehen zu lassen, zumal Daugendorf bereits sehr sehr gute Resonanz aus der Bürgerschaft und einen namhaften Betrag an Zusagen vorweisen kann. „Das schaffen wir in den Ortsteilen Zell, Bechingen und Zwiefaltendorf auch!“ war die einhellige Meinung in der Runde. Es ist zwar in Summe sehr sportlich, da wir in Zell und Bechingen relativ zu den anderen Teilorten sehr wenige Haushalte sind, aber genau das machte Frauenhoffer auch als Vorstand seiner Stiftung deutlich. „Wir lassen niemanden zurück, die Großen helfen den Kleinen, Alle für einen, Einer für Alle, Alle für Alle ist die Devise.“ Das Gesamtprojekt gelingt also nur, wenn wirklich gemeinsam und Ortsteil übergreifend sofort gehandelt wird.

Sehr wichtig an dieser Stelle ist darüber hinaus, dass der einzige Telekommunikationsanbieter seine Angebote an die Stadt aufgrund der Ausschreibungsbedingungen für Fördermittel auf der Clearingstelle Baden-Württemberg ([www.clearingstelle-bw.de](http://www.clearingstelle-bw.de)) nur befristet aufrecht erhalten wird.

Abschließend waren sich alle völlig klar darüber:

„Wir sind, ob wir wollen oder nicht, eine Solidargemeinschaft, die es nur gemeinsam schaffen wird“ getreu nach dem Stiftungsmotto ...gemeinsam geht's leichter...

## **Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21.05.2012**

Die Stadträte Beck, Justus, Schneider, Weiß sowie Stadträtin Kraus-Kieferle waren aus beruflichen bzw. privaten Gründen oder wegen Urlaub entschuldigt. Stadtrat Feuer fehlte.

### **Top 1: Hochwasserschutz Riedlingen - Sohlstabilisierung des HW-Kanals - Vorstellung der Planung durch das Regierungspräsidium Tübingen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren die Herren Faigle und Lutz vom Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Tübingen anwesend. Herr Faigle informierte erneut anhand einer Power-Point Präsentation über die Sohlstabilisierung des Hochwasserkanals in Riedlingen. Bei dieser Maßnahme soll die stark eingetiefte Sohle um teilweise bis zu 0,90 Meter auf das Niveau von 1975 angehoben und stabilisiert werden, um weitere Auskolkungen zu verhindern. Die Auswirkungen seien bei einem hundertjährigen Hochwasser im ungünstigsten Bereich ein weniger als 5 cm höherer Wasserstand. Die Maßnahme verursacht Kosten von ca. 1 Mio. Euro, die vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der Gewässerunterhaltung zu 100 % übernommen werden. Vorbehaltlich der Finanzierung ist geplant, die Arbeiten 2013 durchzuführen. Für die Maßnahme ist ein Planfeststellungsverfahren erforderlich, das zeitnah eingeleitet werden soll. Aus dem Gemeinderat wurde erneut geltend gemacht, ein Teil des hier ausgeschwemmten Materials habe sich sicher im Bereich Daugendorf - Zell abgelagert. Dazu konnten die Vertreter des RP keine Stellung nehmen, weil sie für diesen Bereich nicht zuständig seien.

Der Gemeinderat fasste bei zwei Gegenstimmen den Beschluss:

- 1. Die Vorstellung der Planung durch das RP Tübingen wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Der vorgesehenen Sohlhebung im Hochwasserkanal wird zugestimmt.**
- 3. Der Gemeinderat bittet das RP Tübingen erneut, in der Donau im Bereich Daugendorf - Zell einen Sohlabtrag durchzuführen, um die regelmäßigen Überschwemmungen der K 7545 (Daugendorf - Unlingen) bei mehrtägigen Starkregen zu vermeiden.**

### **Top 2: Bebauungsplan „Gestaltung Ortsrand mit Wohn-, Sport- und Gemeindebedarfsflächen Zwiefaltendorf“ - Billigung des Planentwurfs und Auslegungsbeschluss**

Die Bürger hatten durch Planauslage Gelegenheit zur Kenntnis- und Stellungnahme. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und der Bürgerschaft standen zur Information der Vorentwurf des Lageplans, die Begründung, der Textteil zum Bebauungsplan, sowie der Umweltbericht des Ing.büros Berger vom 28.01.2012 zur Verfügung. Die Beteiligten trugen Stellungnahmen vor. Diese wurden in einer ersten Abwägung zur Erstellung des Entwurfs durch die Verwaltung bewertet. Eine Entwurfsfassung kann jedoch erst dann abgeschlossen werden, wenn die aufgeführten gutachtlichen Stellungnahmen mit Maßnahmen zu den naturschutzfachlichen Vorgaben vorliegen. Der Prüfungsumfang wird derzeit ermittelt und entsprechend beauftragt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

- 1. Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zur Erstellung des Entwurfs des Bebauungsplans „Gestaltung Ortsrand mit Wohn-, Sport- und Gemeinschaftsflächen Zwiefaltendorf“ zu.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen weiteren Verfahrensschritte einzuleiten und den Vorentwurf zum Entwurf zu führen.**
- 3. Der Entwurf des Bebauungsplans „Gestaltung Ortsrand mit Wohn-, Sport- und Gemeinschaftsflächen Zwiefaltendorf“ wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.**

### **Top 3: Festlegung der Verkaufspreise für die Bauplätze im Gebiet Postweg II**

In seiner öffentlichen Sitzung vom 22.11.2011 hatte sich der Gemeinderat bereits mit der Festlegung der Verkaufspreise für das Baugebiet Postweg II befasst. Damals wurde auf Antrag des Ortschaftsrates Daugendorf beschlossen, eine Möglichkeit zu suchen, um die Preise zu verringern. Die Festlegung der Preise sollte dann Anfang 2012 erfolgen. Da es nicht gelungen ist, eine Möglichkeit zu finden, um die Preise zu reduzieren be-



schäftigte sich der Ortschaftsrat Daugendorf am 3. Mai 2012 erneut mit der in der Sitzungsvorlage vom 22.11.2011 dargestellten Kalkulation beschäftigt. Er stimmte dem Beschlussvorschlag zu.

Die Differenzierung des Preises ist darauf zurückzuführen, dass das östlich an das Baugebiet angrenzende Flst. Nr. 519/2 auf Grund der Topographie nicht in die Bebauung einbezogen werden kann.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss:

1. Der Ablösebetrag für die Erschließung in Höhe von 34,45 Euro/qm, sowie der Ablösebetrag für die KAG-Beiträge in Höhe von 9,44 Euro/qm werden in den Kaufpreis integriert.
2. Die Grundstücke werden Bauwilligen bei den beiden Bauplätzen am östlichen Rand des Gebiets zum Preis von 80,00 Euro/qm, für die restlichen Bauplätze zum Preis von 66,00 Euro pro qm angeboten. Die Herstellungskosten für die Hausanschlussleitungen sowie die Notariatskosten und Vermessungskosten sind zusätzlich vom Käufer zu tragen.
3. Mit der Erschließung des Baugebietes Postweg II wird begonnen, wenn mindestens 3 Bauplätze verkauft sind, spätestens jedoch zum 31.12.2014 sind die Erschließungsanlagen soweit herzustellen, dass die Grundstücke bebaubar sind. In die Kaufverträge, die vor Beginn der Erschließungsarbeiten abgeschlossen werden, wird folgende Formulierung aufgenommen:

Die Stadt Riedlingen ist erst dann zur Durchführung der Erschließung verpflichtet, wenn sie im Baugebiet Postweg II - Bauabschnitt 1 drei Bauplätze verkauft hat. Sie teilt den Käufern den Abschluss des dritten Vertrages innerhalb vier Wochen schriftlich mit und sorgt innerhalb eines Jahres nach diesem Zeitpunkt für die Herstellung der Erschließungsanlagen. Falls dies nicht früher der Fall ist, verpflichtet sie sich die Erschließungsanlagen spätestens bis zum 31. Dezember 2014 so herzustellen, dass eine Bebauung des Erwerbgrundstückes möglich ist. Zu diesem Zeitpunkt muss die Kanal- und Wasserleitung fertig gestellt und der Bitukiesbelag auf den Straßen aufgebracht sein.

Die Stadt Riedlingen lässt die Hauswasseranschlüsse für Wasser und Kanal bis einschließlich des Hauskontrollschachtes durch die Firma herstellen, die auch die Erschließungsarbeiten in diesem Gebiet durchführt. Sie ist verpflichtet, die Arbeiten zu den Angebotspreisen der öffentlichen Ausschreibung auszuführen. Der Käufer verpflichtet sich, die Kosten des Hauskontrollschachtes und die Kosten für die Herstellung der Hausanschlüsse für Wasser und Kanal (ab der Grundstücksgrenze) einschließlich der anteiligen Ingenieurleistungen der Stadt zu ersetzen.

4. Der Kaufpreis ist bei den Kaufverträgen, die vor Beginn der Erschließung abgeschlossen werden in zwei Teilen fällig: 22,- Euro/ qm bzw. 27,-Euro/qm innerhalb eines Monats nach Abschluss des Kaufvertrages  
44,- Euro/ qm bzw. 53,- Euro/qm nach Beginn der Erschließungsarbeiten
5. Wenn im Baugebiet Postweg II nur noch 3 Plätze zum Verkauf stehen, muss vor Abschluss des Kaufvertrages mit Auswärtigen der Ortschaftsrat Daugendorf zustimmen.

#### Top 4: Bebauungsplan „Am Holzweg II“, Riedlingen-Grünlingen - Billigung des Planentwurfs und Auslegungsbeschluss

Die Bürger hatten durch Planauslage Gelegenheit zur Kenntnisnahme und Stellungnahme. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und der Bürgerschaft standen zur Information der Vorentwurf des Lageplans, die Begründung, der Textteil zum Bebauungsplan, die Satzung über örtliche Bauvorschriften, sowie der Umweltbericht des Ing.büros „365“, Freiraum und Umwelt vom 16.03.2012 zur Verfügung. Die Beteiligten trugen Stellungnahmen vor, diese in einer ersten Abwägung zur Erstellung des Entwurfs durch die Verwaltung bewertet wurde. Eine Entwurfsfassung der Bauleitplanung kann erst dann abgeschlossen werden, wenn die gutachtlichen Stellungnahmen mit Maßnahmen zu den naturschutzrechtlichen Vorgaben vorliegen und der entsprechende Umweltbericht fortgeschrieben ist. Das gleiche gilt für die endgültige Festlegung der noch umzusetzenden abschließenden Ersatzmaßnahmen, wobei die Prüfung hierbei in die Einbeziehung der Maßnahmen des Gewässerentwicklungsplans für den Zollhauserbach priorisiert wird. Der Prüfungsumfang

wird derzeit ermittelt und entsprechend beauftragt.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zur Erstellung des Entwurfs des Bebauungsplans „Am Holzweg II“, Riedlingen-Grünlingen, zu.
  2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen weiteren Verfahrensschritte einzuleiten und den Vorentwurf zum Entwurf zu führen.
  3. Der Entwurf des Bebauungsplans „Am Holzweg II“ wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.
- Top 5: Vorstellung der ergänzenden Maßnahme für das Feuerwehrgerätehaus (Kletterturm und Geräteschuppen)

Geplant sind an der Nordseite der Grundstücksgrenze die vorhandenen Stellplätze um 11 weitere nach Osten zu verlängern. Weitere 5 Parkplätze sollen an der Ostseite entstehen und an der Zufahrt zur Feuerwehr noch einmal 4. Die neu zu errichtenden Stellplätze erhalten ein Rasenfugenpflaster als Belag, um das Problem des Versickerns von Regenwasser zu lösen. Die Niederschlagswassergebühren müssen dadurch nicht erhöht werden. Die Neugestaltung der Außenanlage wird nach Schätzungen etwa 73.500 Euro kosten. An der Giebelseite des Erweiterungsbaus wird ein Kletterturm mit 2 Kragarme mit einer Größe von 5 m x 7 m entstehen. Gebaut wird in einer Stahlkonstruktion mit einer Holzdecke und Dielenbelag. Insgesamt kostet diese Plattform nach Schätzungen etwa 11.000 Euro. Der Geräteschuppen ist an der Rückseite des Erweiterungsbaus als überdachte Lagerfläche in Holzbauweise mit Pultdach vorgesehen, der etwa 7.500 Euro kosten wird.

Die weiteren Maßnahmen, insbesondere das Herrichten der Faltschiebetore, die Erneuerung der Außenfassade, sowie die Flachdachsanierung sind für das Jahr 2013 und folgende zur Umsetzung geplant.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den in der Sitzung abgeänderten Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und stimmt den geplanten Maßnahmen zu.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechend den vorab dargestellten Vorgehensweise die erforderlichen Baumaßnahmen umzusetzen und in weiteren Sitzungen darüber zu informieren.
3. Auf eine Änderung der bestehenden Entwässerungseinrichtungen zur Versickerung des Niederschlagswassers aus den bestehenden befestigten Flächen wird verzichtet. Die Entwässerung der neu zu befestigten Flächen ist so vorzunehmen, dass das Niederschlagswasser möglichst versickert werden kann.

#### Top 6: Erschließungsbeiträge für die Erschließungsanlage Hartweg, Von-Schütz-Straße (Teilstück) und Holderweg - Änderung des Bauprogramms

Durch die Einstellung des Änderungsverfahrens des Bebauungsplans ist für den Bereich der Erschließungsanlage Hartweg, Von-Schütz-Straße (Teilstück) und Holderweg wieder das Bauprogramm des ursprünglichen Bebauungsplans „Zehntscheueracker“ maßgebend, welches den dortigen Ausbau mit Gehwegen vorsieht.

Der Gemeinderat legte bei zwei Enthaltungen fest:

1. Das durch den Bebauungsplan „Zehntscheueracker I“ (als Satzung beschlossen am 25.06.1979, genehmigt am 04.01.1980, bekannt gemacht am 22.01.1980) aufgestellte Bauprogramm wird mit Geltung für die Zukunft dahingehend geändert, dass im Holderweg und in der Von-Schütz-Straße keine Gehwege errichtet werden.
2. Der Beschluss Ziffer 2. vom 10.01.2011 wird hiermit aufgehoben.

#### Top 7: Neubau einer Kindertagesstätte im Bereich des Kindergartens „Regenbogen“, Klinge - Vorstellung der Planungsvariante 2

Stadtbaumeister Suck stellte die Grundrisse der Planungsvariante 2 als Beamerpräsentation dem Gemeinderat vor, die das Stadtbaumeister auf Grund der Vorgaben des Gremiums erarbeitet hatte. Im Wesentlichen wurden die Grundzüge der ersten Planungsvariante beibehalten. Das Gebäude wurde aber parallel zum Conrad-Graf-Ring in nordwestlicher Richtung gedreht und weitgehend mit Pult- statt Flachdächern geplant.

Der Neubau unterliegt den Forderungen der EnEV und den EEWärmeG. Der Kindergarten wird als Niedrigenergiehaus geplant.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den ergänzten Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Planungsvariante 2 in der dargestellten Form zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt das Baugenehmigungsverfahren und den Zuschussantrag zur Förderung der Kindertagesstätte einzuleiten und über die weitere Entwicklung zu berichten.
3. Die Kostenschätzung mit 885.000 Euro wird zur Kenntnis genommen.
4. Die Verwaltung erhält den Auftrag, beim nächsten Bericht einen Finanzierungsvorschlag aufzuzeigen.

**Top 8: Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 07.05.2012**

**Top 1: Verlängerung des Pachtvertrags für die Stadthalle**

Der Gemeinderat fasste mit zwei Gegenstimmen den auf Grund der Diskussion abgeänderten **Beschluss:**

1. Die Verwaltung erhält den Auftrag, mit xxx zu verhandeln und anzufragen, ob diese interessiert daran wäre, in Zusammenarbeit mit anderen örtlichen Vereinen ihre eigenen Veranstaltungen zu bewirten bzw. die Halle zu betreiben.
2. Sollte dies nicht der Fall sein, wird die Stadthalle an xxx bis vorerst zum 31.12.2017 verpachtet.
3. Die Verwaltung wird in diesem Fall beauftragt, den beiliegenden Pachtvertrag abzuschließen.

**Top 2: Sanierung Tiefgarage Gammertinger Straße, Kostenbeteiligung**

Der Gemeinderat fasste mit 4 Enthaltungen den von der Verwaltung vorgeschlagenen **Beschluss:**

Der Beschluss, der in der nichtöffentlichen Sitzung vom 26.03.2012 unter TOP 8 gefasst wurde, wird in Kenntnis der vorstehenden Änderungen für den Beschluss der WEG bestätigt.

**Top 3: Vereinbarung zwischen Katholischen Sozialstation und der Hospitalpflege Riedlingen**

Der Gemeinderat fasste mit 12 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen den auf Antrag aus dem Gremium um die Ziffer 5 erweiterten Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat bestätigt die Auffassung der Stadt und Hospitalpflege, dass hinsichtlich der Kooperationspartner der Katholischen Sozialstation dringender Handlungsbedarf besteht. Sie sollten zwingend in die neue Struktur eingebunden werden. Eine einseitige Änderung ist nach Einschätzung des Gemeinderats aufgrund § 8 der Vereinbarung vom 15.05.1979 / 21.05.1979 nicht möglich und auch nicht förderlich.
3. Die Hospitalpflege Riedlingen steht zur Katholischen Sozialstation und ist grundsätzlich bereit, bei Verlusten 2/3 des Abmangels zu tragen. Voraussetzung hierfür ist allerdings ein ausreichendes Mitspracherecht. Dieses wird mindestens in einem Umfang wie in der bisherigen Satzung geregelt, erwartet. Außerdem wird die Bedingung gestellt, dass bestimmte Vertreter teilnehmen.
4. Der Gemeinderat rät Katholischen Sozialstation dringend, die bisherigen Kooperationspartner in wesentlich stärkerem Umfang in die Trägerschaft einzubinden. Dies würde zum Beispiel mit der Gründung eines Trägervereins oder einer Genossenschaft gelingen.
5. Wenn der Träger der Katholischen Sozialstation der Auffassung ist, dass die Kooperationspartner als Mitfinanzierer in Zukunft nicht gebraucht werden, wird angeboten, die Kooperationsvereinbarung aufzuheben.

**Top 4: Bericht über den Stand der Verhandlungen mit dem xxx und der Stadt wegen der Weiterführung des Mietvertrages für das Gebäude Kirchstraße xxx und dem Erwerb einer Teilfläche des Grundstücks xxx, Markung Riedlingen**

Der Gemeinderat fasste bei drei Enthaltungen den von der Verwaltung vorgeschlagenen **Beschluss:**

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung für die xxx

die Freifläche mit 4.786 qm oder 6.200 qm um max. xx Euro zu erwerben. Voraussetzung ist, dass das xx und xx auf eine Mietzeit von 5 Jahren eingehen und xx bereit ist, die Einrichtung solange weiter zu betreiben.

3. Im Haushaltsplan der Hospitalpflege Riedlingen 2012 wird ein Ansatz zum Erwerb dieser Fläche mit xx Euro/qm pauschal und anonymisiert eingestellt. In einem Vermerk mit Hinwies auf diesen Beschluss ist die Zweckbindung festzulegen.

**Top 9: Bekanntgabe der Verwaltung**

**A) Entscheidung des Kreistages Biberach zu den Kreiskliniken vom 15.05.2012**

Bürgermeister Petermann verwies zunächst auf die Sitzungsmappen der GR-Mitglieder, in der eine Fotokopie des Beschlusses des Kreistages vom 15.05.2012, der im Hinblick auf die Kliniken mit großer Mehrheit gefasst worden war, ersichtlich ist. Er führte aus, die im Kreistag von den Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Fraktionen sowie anschließend von einzelnen Kreisräten gehaltenen Reden seine durch den Landkreis im Internet eingestellt, soweit sie von den einzelnen Rednern zur Verfügung gestellt worden seien. Die von ihm und von Herrn Prof. Dr. Egon Lanz gehaltenen Reden würden von der großen Mehrheit der FWV im Kreistag Biberach und wohl auch von der großen Mehrheit des Kreistages Biberach mitgetragen.

Er führte weiter aus, ihm wäre es Wesentlich lieber gewesen, wenn der von den Stadträten Josef Martin, Hermann Hennes und weiteren Kreisräten verschiedener Fraktionen aus Laupheim und Riedlingen eingebrachte Beschlussantrag mehrheitsfähig gewesen wäre. Er hätte ihm auch zugestimmt, wenn er nicht maßgeblich in die Herbeiführung der Mehrheit des Beschlusses des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 14. Mai 2012 eingebunden gewesen wäre.

Nach dem Beschluss des Aufsichtsrates der Kliniken, der am Vormittag des 14. Mai beschlossen hatte, nur noch eine Ein-Standort-Lösung mit einem Neubau in Biberach und mit Gesundheitszentren in Laupheim, Riedlingen und Ochsenhausen weiter zu verfolgen, sei dies nicht möglich gewesen. Es habe die Gefahr bestanden, dass dem sich die Mehrheit des Verwaltungs- und Finanzausschusses am Nachmittag und dann der Kreistag am 15. Mai 2012 anschließen würden.

Dem Kollegen Wolfgang Dahler sei es in der CDU Fraktion ähnlich wie ihm ergangen. Sie beide hätten versucht, mehr in Richtung Dezentralität zu erreichen. In der Mittagspause in Teilen der Fraktionen und anschließend in der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses sei unter Mitwirkung von ihnen am 14. Mai 2012 sehr lange um einen Beschlussvorschlag gerungen worden.

**Dabei habe sich erneut eindeutig gezeigt, dass der dann mehrheitlich gefasste Beschluss das äußerste zur Ermöglichung einer Ausschreibung mit Alternativen für die Weiterführung der Standorte Laupheim und Riedlingen sei.**

Nur durch diese Formulierung hätten sich diejenigen, die eigentlich lieber nur noch die Ein-Standort-Lösung mit einem Neubau in Biberach gehabt hätten, zu einem Verzicht auf einen derartigen Antrag bewegen lassen. Dennoch habe die Gefahr bestanden, dass dieser Antrag noch in der Kreistagssitzung durch ein einzelnes Mitglied gestellt worden wäre. Über ihn hätte nach der Geschäftsordnung wohl als erster, spätestens aber als zweiter abgestimmt werden müssen. Wenn er eine Mehrheit gefunden hätte, wären alle anderen Anträge gar nicht mehr zur Abstimmung gekommen. Dies müsse einfach jeder, der jetzt über den Beschluss und auch über sein, Petermanns, Abstimmungsverhalten urteile sich vergegenwärtigen. Er sehe in seinem Abstimmungsverhalten auch keinen Widerspruch.

Er habe beim Bürgergespräch in Unlingen ausdrücklich die Position der Stadt Riedlingen dargelegt. In seiner Funktion als Kreistagsmitglied habe er immer dargestellt, dass er einen Beschluss, bei dem keine Alternativen für die Weiterführung von Laupheim und Riedlingen im Bieterverfahren ermöglicht würden, nicht zustimmen würde. Dies sei wenigstens erreicht worden, wobei er nochmals betonte, dass ihm natürlich ein verpflichtender Beschluss angenehmer gewesen wäre.

Jetzt komme es darauf an, aus der Sicht von Riedlingen das



Beste zu machen. Darum habe er sich seit Monaten hinter den Kulissen immer bemüht. Er werde sich auch weiter bemühen, ohne vertrauliche Gespräche und jeden Gesprächstermin in die Öffentlichkeit zu tragen. So habe sich jetzt erfreulicher Weise auch die Kassenärztliche Vereinigung bereit erklärt, alle niedergelassenen Ärzte im Einzugsbereich von Riedlingen zu einem Gespräch einzuladen.

Er pflege Kontakte zu kirchlichen und gemeinnützigen Trägern, die sich unter Umständen am Bieterverfahren beteiligen wollten. Er werde auch das Gespräch mit dem sozialen Netzwerk, den Mitarbeitervertretern der Kreisklinik Riedlingen und der Bürgerinitiative suchen. Dabei gehe es nicht um die Vergangenheitsbewältigung, sondern um realistische Konzepte für die Zukunft. Sie seien nur erreichbar, wenn alle, der Landkreis, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik Riedlingen, die niedergelassenen Ärzte und die für die Notarztversorgung Verantwortlichen zusammen wirken würden. Die Ausgabe der Schwäbischen Zeitung vom vergangenen Samstag habe ein Beispiel dafür gebracht, wie es sein sollte und wie es nicht sein sollte. Laupheim habe offenbar erkannt, dass es zu Veränderungen bereit sein müsse. Dort würden offenbar die niedergelassenen Ärzte, die Belegärzte und die Klinik, das Heft in die Hand nehmen und Konzepte nach vorne entwickeln. In Riedlingen habe er zumindest, was bisher aus der Presse zu lesen gewesen sei, den Eindruck, dass mehr Gefallen daran hätte, ihn und andere, an einer machbaren Lösung, arbeitende Personen zu beschädigen. Dies werde ganz sicher die Position von Riedlingen nicht verbessern.

Er sage auch deutlich, dass er, egal wer dies fordere, von seinem Amt als Bürgermeister der Stadt Riedlingen zurückzutreten, es nicht tun werde. Gemeinsam mit dem Gemeinderat und fleißigen Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter habe er gemessen an den gegebenen Möglichkeiten in den letzten 14 Jahren bemerkenswertes geleistet. Er habe die Absicht, dies dem Wählerauftrag entsprechend weiterhin zu tun, um noch möglichst viel für die Stadt und den Raum Riedlingen zu erreichen. Dafür bitte er die Bevölkerung und den Gemeinderat im Interesse der Stadt um die volle Unterstützung. Für diese Erklärung gaben ihm die meisten Mitglieder des Gemeinderats kräftigen Beifall.

#### **B) Besuch von Minister Bonde vom Ministerium Ländlicher Raum**

Bürgermeister Petermann berichtete über den Besuch von Minister Bonde, der am Vormittag mit einer Delegation mit dem Zug von Riedlingen durch das obere Donautal nach Beuron gefahren sei. Bürgermeister Petermann führte aus, er habe den Zug in Riedlingen aufgrund obwohl er 7 Minuten vor dessen Abfahrt am Rathaus los gefahren sei wegen des überfüllten Parkplatzes am Bahnhof knapp verpasst. Nur die Behindertenparkplätze seien noch frei gewesen. Es sei erfreulich, dass der Parkplatz so gut angenommen werde. Der jetzige Leserbriefschreiber habe ihm damals im Gemeinderat nicht zugestimmt, weil er eine nicht erhaltbare Bestands-garantie für die Donautalbahn gefordert habe. Außerdem habe er ihn für zu groß erklärt. In Beuron sei er dann zur Delegation gekommen. Der FFH-Entwicklungsplan von Scheer nach Riedlingen fehle seit dem Jahr 2.000 immer noch, habe er in seinem Grußwort ausgeführt.

Die geplanten Windkraftanlagen auf dem Tautschbuch könnten sicher nicht ausgewiesen werden, wenn nicht klar sei welche Vögel zwischen Zell und Bechingen rasteten und welche Trassen sie auf ihrem Zug fliegen würden. Es bestehe auf jeden Fall Handlungsbedarf, um nicht nur der Natur sondern auch den Menschen gerecht zu werden. Nebenbei erwähnte Bürgermeister Petermann, dass bei der Übergabe der Hochwasserschutzanlagen Herr Regierungspräsident Strampfer kommen werde.

#### **C) Schreiben von Prof. Dr. Volker Demuth**

Bürgermeister las das Schreiben von Herrn Prof. Dr. Volker Demuth wegen der Werner Dürrson-Stiftung dem Gremium vor. Er erwähnte, dass die Dürrson-Gedenkstätte weit im Land wahrgenommen und als qualitativ hochwertig für Besuche empfohlen werde. Als Beispiel übersandte Dr. Demuth den umfangreichen Artikel in der Stuttgarter Zeitung „Eintritt in ein Gespräch ohne Ende“.

#### **D) Lauf nach Bad-Friedrichshall zur Überbringung des Wimpels des Schwäbischen Albvereins zum Landesfest 2012**

Bürgermeister Petemann dankte Stadtrat Birkle und dem Rotary - Club Bad Saulgau / Riedlingen für die Unterstützung. Es habe viele positive Berichte über den Spendenlauf in den regionalen Zeitungen gegeben. Zudem sprach er ein Lob dem Albverein Riedlingen und dem Landesverband des Schwäbischen Albvereins aus. Durch Lauf sei es gelungen auf viele interessante Wanderwege und auf unsere schöne Landschaft aufmerksam zu machen.

#### **E) Leserbrief vom 19.05.2012, SZ Riedlingen**

Zwei Mitglieder des Gemeinderats kritisierten den von einem ehemaligen Stadtrat der damaligen UBR in der SZ gebrachten Leserbrief heftig. Sie nannten diese Ausführungen ungerechtfertigt, unsachlich, unrichtig und weit unter die Gürtellinie gehend. Es gehe dem Lesebriefschreiber, einzig und allein darum, Bürgermeister Petermann zu beschädigen. Ein Stadtrat sagte, dieser Leserbrief sei die Spitze des Eisbergs in den Machenschaften eines kleinen Kreises gegen BM Petermann und andere kommunalpolitisch Verantwortliche. Man könne sich nicht alles gefallen lassen und ohne sich zu äußern hinnehmen. Es herrsche ein Art Kriegsführung, die nicht akzeptabel ist. Das könne sich der Gemeinderat nicht unkommentiert gefallen lassen. Das Ziel, etwas für die Klinik Riedlingen zu tun, werde durch solche Aktionen komplett verfehlt, ergänzte ein anderer Stadtrat. Dieser Leserbrief sei unterste Gürtellinie gegen BM Petermann gewesen. Zudem würden der Gemeinderat und die Verwaltung ebenfalls beschädigt.

#### **F) Bürgermeister Petermann beantwortete die Fragen, die in der GR-Sitzung vom 07.05.2012 unter dem TOP 8 gestellt wurden.**

zu b) Die Büsche und Bäume auf dem Friedhof wurden zur Herstellung eines Streifenfundamentes entfernt. Dieses sei aufgrund der neuen Grabanlage dringend notwendig gewesen, betonte Bürgermeister Petermann. Naturschutzrechtlich sprach diesem Vorhaben nichts entgegen.

zu e) Der Antrag einen Kreisverkehr in der Zwiefalter Straße zu errichten sei gesprächsweise weitergeleitet worden, sagte Bürgermeister Petermann. Er fügte hinzu, das Regierungspräsidium habe im Moment keinen Euro für Planungsleistungen an der Bundesstraße zur Verfügung. Deshalb könnte, selbst wenn es wollte, auch keine Planung entwickeln

zu f) Der Antrag den bisherigen Gemeindeverbindungsweg von Zell nach Zwiefaltendorf für den allgemeinen Verkehr zu sperren, sei vom Landratsamt Biberach noch nicht bewilligt worden, sagte Bürgermeister Petermann. Ebenso fehle noch die Anerkennung des an seiner Stelle vorgesehenen weiter nordöstlich verlaufenden Feldweges.

#### **Top 10: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

## **Organisationen und Sonstiges**

### **Vorsorge treffen....**

#### **Patientenverfügung**

**am Dienstag, 12. Juni 2012, nachmittags  
im Rathaus Riedlingen, Telefon Nr. 07371/183-12 (Stadt  
Riedlingen)**

besteht die Gelegenheit sich über die Möglichkeiten einer Patientenverfügung, Vollmacht und Betreuungsverfügung zu informieren. Bringen Sie bitte nach Möglichkeit Ihren künftigen Bevollmächtigten mit!

Anmeldung bitte unter der angegebenen Telefonnummer.

Es werden feste Termine vereinbart.

**Es können sich auch Personen aus anderen Gemeinden anmelden.**

**Broschüren und Formulierungshilfen sind beim Informationsgespräch erhältlich.**

## Gesprächskreis für pflegende Angehörige

### Entspannung im Pflegealltag mit Hilfe von Kräutern

Der Gesprächskreis bietet für pflegende Angehörige die Möglichkeit, sich sowohl mit gleichermaßen Betroffene auszutauschen, aktuelle Fragen zu klären, Fachinformationen zu erhalten als auch Abstand vom Pflegealltag zu bekommen.

Betroffene sind recht herzlich dazu eingeladen. Die Leiterinnen und die TeilnehmerInnen des Gesprächskreises freuen sich über alle interessierte pflegende Angehörige, die sich zu dem Treffen einfinden.

Der nächste Gesprächskreis findet am Mittwoch, 06.06.2012 von 14.00 - 16.00 Uhr in den Räumen der Katholischen Sozialstation Riedlingen, St. Gerhard-Str. 16, Riedlingen statt.

Frau Sabine Setz, kräuterkundige Entspannungstherapeutin wird zeigen, welche Entspannungsmöglichkeiten im Alltag mit Hilfe von Kräutern und deren Produkte gut zu integrieren und anzuwenden sind.

Im Anschluss gibt es bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Austausch.

Um Frau Setz die Planung des Nachmittags zu erleichtern wäre es schön, wenn Sie sich bis Montag 04.06.2012 anmelden würden. Natürlich können Sie auch noch kurzfristig zu dem Nachmittag kommen.

Ansprechpartnerin: Simone Weber, Katholische Sozialstation Riedlingen, Sozialer Beratungsdienst, Tel.: 07371 93 20 20

## Nationale und Internationale Berufs,- Aus,- und Fortbildungsangebote!

Die Kolping-Fremdsprachenschule ist eine der führenden Fremdsprachenschulen in Baden-Württemberg.

Hochqualifiziert ausgebildete Fremdsprachenprofis werden in allen Bereichen der Wirtschaft, im diplomatischen Dienst und auch in der Tourismusbranche benötigt.

Verschiedene, zukunftsorientierte Ausbildungsgänge stehen zur Auswahl:

- Berufskolleg Fremdsprachen
- Staatlich anerkannte/r fremdsprachliche/r Wirtschaftskorrespondent/in,
- Englisch - Französisch, oder Englisch - Spanisch
- Staatlich anerkannte/r Europasekretär/in, Englisch, Französisch, Spanisch

Nach der Ausbildung zum/zur Europasekretär/in kann fakultativ in einem einjährigen Aufbaustudium an einer Universität in England der Abschluss als Bachelor erworben werden, auch ohne Abitur, oder es kann ein Praktikum im Ausland abgeschlossen und Erfahrungen gesammelt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen, Tel. 0 73 71/93 50 13. E-Mail: Rita.Rink@Kolping-Bildungswerk.de

## Dr. Dietmar Huss informiert an der Kreisklinik Riedlingen:

Jeder hat sie, keiner will sie: Hämorrhoiden

LANDKREIS (sz) - Immer wieder kommen Menschen viel zu spät mit Hämorrhoiden zu ihm und laden auf dem OP-Tisch. Deshalb will der Leitende Oberarzt Dr. Dietmar Huss in der Kreisklinik Riedlingen am Dienstag, 12. Juni, 19 Uhr über Vorsorge, Behandlung und Nachsorge aufklären.

Hämorrhoiden hat jeder Mensch. Diese Schwellkörper im Enddarm können sich mit Blut füllen und sorgen dafür, dass sich der After richtig schließt. So weit so gut. Erst wenn sich die Hämorrhoiden unnatürlich vergrößern, beginnt das Jucken und Brennen. Medizinisch korrekt spricht man dann von einem Hämorrhoidal-Leiden. Unternimmt man nichts, können die Hämorrhoiden aus dem After austreten, weiter wachsen und Blutungen und Schmerzen verursachen. Von ganz

allein verschwinden sie jedenfalls nicht mehr. Und je früher man zum Arzt geht, desto schneller klingen die Symptome ab und je eher kann man eine Operation vermeiden.

Jeder zweite Mensch im Landkreis über 50 kennt das Problem am Po. Es ist damit eine Volkskrankheit. Meistens ist die Scham aber immer noch der Grund dafür, weshalb viele versuchen, das Problem einfach auszusitzen. Das ist falsch! Gerade zuviel Sitzen ist eine Ursache für das Leiden. Auch mangelnde Bewegung und falsche Ernährung machen den Darm träge. Harter Stuhl und starkes Pressen oder regelmäßig dünnflüssiger Stuhl reizen den empfindlichen Analkanal. Schnell entsteht ein Hämorrhoidal-Leiden, besonders wenn man eine Bindegewebschwäche hat.

„Tun Sie etwas für Ihre Gesundheit \_ rechtzeitig!“, fordert der Dr. Huss als Proktologe. In seinem Vortrag wird der erfahrene Facharzt auf die Fragen eingehen, die ihm immer wieder gestellt werden: Wie kann ich vorbeugen? Welche Hausmittel und Medikamente helfen wirklich? Wann ist eine OP unausweichlich? Weitere Fragen sind willkommen und können im Anschluss auch unter vier Augen besprochen werden.

### Information

Weitere Gesundheitsveranstaltungen unter [www.kliniken-bc.de](http://www.kliniken-bc.de).

## Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Pfingstferien im Museumsdorf Kürnbach - Kreative Programme für Kinder

Spannende Aktionsprogramme warten auch in diesen Pfingstferien wieder auf Kinder ab 6 Jahren. Die Themenwochen „In voller Blüte“ und „Mit allen Wassern gewaschen“ wissen mit kreativen Mitmachaktionen zu begeistern.

Die Ferienprogramme finden dienstags und donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Museumsdorf Kürnbach statt und kosten 4 Euro pro Kind. Um eine rechtzeitige Anmeldung wird gebeten, die Teilnehmerzahl ist für jedes Programm begrenzt.

Die erste Pfingstferienwoche steht unter dem Motto „In voller Blüte“. Am Dienstag den 29. Mai heißt es „Wir gehen auf Kräuterwanderung!“. Irene Bansch geht mit den Kindern auf die Suche nach Wildkräutern. Danach wird noch eine Kleinigkeit aus den Kräutern gebastelt. Blumen sind nicht nur schön anzusehen, sondern auch nützlich. Die Helfer des Museumsdorfs stellen mit den Kindern am Donnerstag, 31. Mai, eine Salbe für die Haut her. Wer Lust hat, darf sich danach ein Kräuterkissen aus Stoff basteln oder einen Blumenkranz für die Haare flechten.

In der zweiten Ferienwoche heißt es „Mit allen Wassern gewaschen“. Aus einer Rohmasse fertigen die Kinder am Dienstag den 5. Juni Seifenstücke in verschiedenen Formen und verzieren diese mit Blumen und Kräutern. Am Donnerstag, den 7. Juni basteln die Kinder unter dem Motto „Schüttelkugel ahoi!“ ihre eigene kleine Unterwasserwelt. Schüttelkugeln sind schließlich nicht nur in der Weihnachtszeit schön!

Informationen und Anmeldung unter Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach, Griesweg 30, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach, Tel. 07583 94 2050 und unter [museumsdorf@bi-berach.de](mailto:museumsdorf@bi-berach.de).

## Naturtheater „Waldbühne“ Sigmaringendorf

Auf dem Programmplan des Naturtheaters „Waldbühne“ in Sigmaringendorf stehen dieses Jahr das Stück der erwachsenen Amateur-Schauspieler „Das Haus in Montevideo“ von Curt Goetz und das Kinderstück „Schneewittchen“ von Rolf Reuter.

Kartenvorbestellung und Auskunft: Tel. 07571/3520, [info@waldbuehne.de](mailto:info@waldbuehne.de), [www.waldbuehne.de](http://www.waldbuehne.de)

Alle Zuschauerplätze sind überdacht!

## Vereine



### Stadtmusik Riedlingen Stadtkapelle beim Kreismusikfest in Blochingen

Am kommenden Sonntag findet im Rahmen des Kreismusikfests in Blochingen bei Mengen der Festumzug statt. An diesem nimmt auch die Stadtkapelle Riedlingen teil. Sie marschiert an 70ter Stelle des um 13:30 Uhr beginnenden Umzugs.

#### Gastgeber gesucht

Die Stadtmusik Riedlingen veranstaltet am 16. Juni ein Open-Air-Konzert auf dem Wochenmarkt. Als Gäste erwarten wir KUD Prepu\_tovec aus Kroatien. Wie beim Jubiläumsfest „200 Jahre Blasmusik in Riedlingen“ möchten wir unsere kroatischen Freunde bei Privatleuten unterbringen. Daher suchen wir noch Riedlinger Familien die gerne 1 bis 2 Personen in der Zeit von 15. bis 18. Juni bei sich aufnehmen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserem 1. Vorsitzenden Jürgen Berger unter der Tel.-Nr. 0173-2308888 oder schreiben Sie eine E-Mail an info@stadtmusik-riedlingen.de

### DAV - Radtour durch das idyllische Lautertal!

Der DAV Sektion Mengen lädt alle ein, am Sonntag, 03.06.2012, das idyllische Lautertal mit dem Fahrrad zu entdecken. Die Große Lauter nimmt uns entlang von Burgen, Felsen und Wacholderheiden mit auf die Reise. Wir radeln auf gut ausgeschilderten Wirtschaftswegen in einer traumhaften, nahezu unberührten Landschaft. Diese Tour ist für Familien mit Kindern ab 10 Jahren geeignet und wird ca. 5 Stunden (ohne Pause) dauern.

Bitte denkt an Verpflegung (Essen und Trinken).  
Treffpunkt ist am Sonntag, 03.06.2012 um 8.30 Uhr an der Ablachhalle Mengen.

Für Rückfragen steht der Tourenleiter Werner Heinzele unter der Tel.-Nr. 07576/1477 zur Verfügung.  
Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter der Tel.-Nr. 07572/713152 oder per E-Mail: geschaeftsstelle@dav-mengen.de entgegen.

### Gemeindeclub mit und für psychisch Kranke Riedlingen

Termine Juni 2012  
Montag, 04.06.2012  
Besuch der Kneippanlage (Gerd)  
Montag, 25.06.2012  
Schützentheater (Manfred)

Kaffeetreff donnerstags  
14.00 bis 16.00 Uhr mit 14-tägiger Sprechstunde (14.00 - 15.20 Uhr) des sozial-psychiatrischen Dienstes in den geraden Wochen (Frau Renate Schick-Vierkorn, Diplompädagogin), Anmeldung erbeten unter Tel. 07351/587950 oder 07581/4260

Kaffeetreff sonntags  
Wohnheim Potsdamer Str. 21, 14.30 bis 16.00 Uhr

### VHS Donau-Bussen

Anmeldung und Info: Tel. 07371/7691  
In Zusammenarbeit mit dem NABU, Ortsgruppe Riedlingen: R 1110 Renaturierung der Donau zwischen Hundersingen und Binzwangen - Exkursion

Zeiten:  
1 Termin, 15.06.2012  
Freitag, 17:00 - 19:00 Uhr  
Treffpunkt: Sportheim Binzwangen  
Leitung: Claus Wagner  
Gebühr: 3,- Euro, Kinder und Jugendliche frei

Im Rahmen des Integrierten Donauprogrammes wurde der begradigte und stark eingetiefte Donauabschnitt zwischen Hundersingen und Binzwangen saniert und auf 2.7 km Strecke ein naturnahes Gewässerbett geschaffen. Die Exkursion beginnt am Sportheim Binzwangen. Von dort werden wir die Donau aufwärts bis zur „Rauhen Rampe“ und dann bis zum Aussichtspunkt gehen. Unterwegs wird die Konstruktion und Anlage der „neuen“ Donau erläutert. Zur Sprache kommt auch die Verbindung von Natur- und Hochwasserschutz, die an dieser Stelle sehr gut verknüpft werden konnten. Die Entwicklung der renaturierten Uferzonen lässt sich an verschiedenen Stellen gut beobachten. Mit den Interessierten können wir - wer möchte - anschließend noch an einer seichten Stelle durch die Donau waten und den teilweise mit Aushub verfüllten „Altarm“ besuchen sowie den Deich, der den Altarm vom neuen Flussbett trennt.



### 29. Spieltag: SF Bussen - TSV Riedlingen

Das Ergebnis der ersten Mannschaft lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Die Reservemannschaft verlor bei den Sportfreunden Bussen mit 3 : 1. Den zwischenzeitlichen Anschlusstreffer erzielte E. Durgun.

Kader: K. Thöns, A. Braunagel, J. Wied, M. Hinz, T. Gutzeit, F. Grünacher, D. Bohner, D. Günzel, A. Jäger, V. Vetter, A. Kinast, T. Hamann, A. Kopp, E. Durgun und W. Kinast.

Am kommenden Samstag wird der letzte Spieltag ausgetragen. Hier empfangen die Rothosen die SG Öpfingen, die derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz stehen. Im Vorrundenspiel siegte Öpfingen durch einem Elfmeter mit 1 : 0. Spielbeginn ist um 15:15 bzw. 17:00 Uhr.

## Kirchliche Nachrichten



### Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1  
88499 Riedlingen  
Tel.: (07371) 9335-0 - Fax: (07371) 9335-40

Donnerstag, 31. Mai 2012  
19.00 Uhr Maiandacht in der Weilerkapelle  
gest. Frau Rita Kappeler  
Freitag, 01. Juni 2012 - Herz-Jesu-Freitag  
19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapuzinerkirche  
Samstag, 02. Juni 2012  
9.30 Uhr Trauung mit Eucharistiefeier von Jasmin Mark und Matthias Manz in St.Georg  
17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zwiefaltendorf  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Altheim  
Sonntag, 03. Juni 2012 - Dreifaltigkeitssonntag  
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg  
18.30 Uhr Eucharistiefeier im KKH  
Dienstag, 05. Juni 2012  
9.00 Uhr Eucharistiefeier im Kon.Man.Stift  
Mittwoch, 06. Juni 2012  
keine Eucharistiefeier in Neufra

Donnerstag, 07. Juni - Hochfest Fronleichnam  
9.30 Uhr Fronleichnamsgottesdienst mitgest.  
vom Kirchenchor (Gounodmesse) anschl. Prozession (Bei schlechter Witterung in der Kirche)



## Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14  
Tel.: 2567 FAX 07371-7044  
ev.kirche.riedlingen@t-online.de

www.ev-kirche-riedlingen.de

### Gottesdienste und Veranstaltungen

**Sonntag, 3. Juni 2012**

9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen

10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

### Hinweis für die Konfirmanden-Familien -

Abfahrt Konfi-Camp: Donnerstag, 14. Juni 2012

um 16.15 Uhr in Ertingen; Kreissparkasse und um 16.30 Uhr in Riedlingen, Kreisgymnasium Beitrag zum Konfi-Camp (75,-) bitte überweisen auf Konto Nr. 407 263, BLZ: 654 500 70 bei der Kreissparkasse Biberach.

### Hauskrankenpflegekurs

Die Katholische Sozialstation Riedlingen in Kooperation mit dem Evangelischen Krankenpflegeverein veranstaltet ab Dienstag, den 19. Juni 2012, 19.00 Uhr in ihren Räumen (St.-Gerhard-Str. 16 in Riedlingen) einen kostenlosen Hauskrankenpflegekurs für pflegende Angehörige und Interessierte. Die Kurstermine werden jeweils Dienstags und Freitags ca. 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr sein.

**Für Rückfragen und Anmeldung:**

**Frau Gabriele Nawratil, Tel.: 07371/932020**

### Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

In den Ferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach ihren eigenen Vereinbarungen.

#### montags

10.00 Uhr Krabbelgruppe

#### dienstags

14.30 Uhr Frauenkreis

20.00 Uhr Kantorei

20.00 Uhr Jugendclub

#### mittwochs

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe III

#### freitags

14.00 Uhr Spatzenchor

14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor

20.00 Uhr Bläserkreis



## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

88499 Riedlingen / Württ.  
Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tschartke, Tel 07374 - 920541

Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 - 3113

e-mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

### Gottesdienste und Veranstaltungen

**Samstag, 2.6.2012**

18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

**Sonntag, 3.6.2012**

10.00 Uhr Gottesdienst; parallel Kindergottesdienst



## Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33  
88499 Riedlingen

Kontaktadresse: Heinrich Becht, Tel. 0 73 71 / 18 48 08

Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de

www.fcgriedlingen.de

### Veranstaltungen

**Sonntag, 03.06.2012**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Krabbelstube u. Sonntagsschule

**Mittwoch, 06.06.2012**

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

*Seid in ihm verwurzelt und baut euer Leben ganz auf ihn. Bleibt im Glauben fest und lasst euch nicht von dem abbringen, was euch gelehrt worden ist. Hört nicht auf zu danken für das, was Gott euch geschenkt hat.*

*Kolosser 2,7*



## Neuapostolische Kirche Riedlingen

Finkenweg 8, 88499 Riedlingen

**Mittwoch, 31.05.2012**

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bischof Gründemann in Biberach

**Sonntag, 03.06.2012**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 06.06.2012**

20.00 Uhr Gottesdienst

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen.

Berichte, Aktuelles und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de) sowie unter [www.nak-uhl.de](http://www.nak-uhl.de)



*Haus der Lebensräume*

## Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Haldenstr. 12-14, 88499 Riedlingen

Kontakt: David Hoffmann, Tel. 07371/ 966 389,

Es ist wieder soweit!

Wir laden Sie recht herzlich am

**Sonntag den 03.06.2012 um 15.00 Uhr zur Rückschau**

„Kinder helfen Kindern“ ein.

Es wird Ihnen bei Kaffee und Kuchen eine DVD gezeigt in der Sie hautnah die Freude der Kinder miterleben dürfen.

**Dienstag, 05.06.12**

19.00 Uhr Gebets und Bibelstunde, mit anschließendem Gedankenaustausch.

**Daueraktion: „Kinder helfen Kindern“**

Auch in diesem Jahr können Sie wieder bei unserer Aktion „Kinder helfen Kindern“ mit kleinen Dingen eine große Freude bereiten.

## Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

**Freitag, 01.06.2012**

19.30 Uhr - 21.15 Uhr

Versammlungsbibelstudium: Studium der Apostelgeschichte anhand des Buches

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Kapitel 21 Absatz 8 bis 13 und Kasten auf Seite 169

Theokratische Predigt diensts chule (Schulungskurs für Evangeliumverkündiger): Besprechung von Jeremia 49 bis 50/ Wieso der Name Gottes „ein starker Turm“ ist/

Fuhr Maria mit einem Fleischesleib in den Himmel auf?

Wie in der Vorwoche angekündigt, wurde die Sonntagzusammenkunft vom 03.06.2012 auf Mittwoch, den 30.5.2012 verlegt.

Am kommenden Sonntag, den 3. 6. 2012 findet im Königreichssaal keine Zusammenkunft statt!

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen. Keine Kollekten. [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)



## Daugendorf

### Ortsverwaltung Daugendorf

Aus dienstlichen Gründen muss die Sprechstunde am Do., dem 31.05.2012

entfallen.  
Dies zur Kenntnis.  
Hebeisen  
Ortsvorsteher

### Sportverein Daugendorf e.V.



SVD - Aktive  
Vorschau:  
Kreisliga A 1 Donau, 30. Spieltag  
Samstag, 02.06.2012

**SV Daugendorf - SF Bussen 17.00 Uhr (R. 15.15 Uhr)**  
Zum Saisonabschluss empfängt der SVD die Sportfreunde Bussen. In diesem Lokalderby geht es nur darum, sich gegen die gut aufspielenden Gäste ordentlich aus Saison zu verabschieden. Gleiches gilt für die Reserve.  
Anschließend wird ein kleiner Saisonabschluss gefeiert, wozu die Zuschauer recht herzlich eingeladen sind. Ab 19.00 Uhr werden Getränke für 1,- Euro angeboten.

#### SVD - Junioren

##### Vorschau:

##### A-Junioren

Siehe unter FV Neufra

##### B-Junioren

Siehe unter TSV Riedlingen

##### C-Junioren

##### FVN - Sportwochenende in Neufra

C-11 Juniorenturnier (Normalspielfeld) am 02.06.2012

JSG Riedlingen - SGM Ölkofen/Scheer 12.00 Uhr

JSG Riedlingen - SGM Schwarzachtal 12.44 Uhr

TSV Sigmaringendorf - JSG Riedlingen 13.28 Uhr

D1-Junioren

Siehe unter FV Neufra

##### F-Junioren

F-Jugendturnier bei den Sportfreunden Bussen

Sonnag, 10.06.2012

SV Uttenweiler - SV Daugendorf 10.26 Uhr

FC Marchtal - SV Daugendorf 11.10 Uhr

SV Eintracht Seekirch - SV Daugendorf 12.00 Uhr

SV Daugendorf - SGM Ertingen/Binzwanen 12.50 Uhr

SV Unlingen - SV Daugendorf 13.10 Uhr

SV Daugendorf - SF Bussen 13.50 Uhr

### Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

Donnerstag, 31.05.

Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen

Sonntag, 03.06.

10.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Fronleichnam, Do. 07.06.

09.30 Uhr Wort- und Kommunionfeier anschl. Fronleichnam-

sprozession. Herzlichen Dank an den Kirchenchor und die Musikkapelle für die Mitgestaltung.



## Grüningen

### Kirchengemeinde Grüningen St. Blasius

Gottesdienste

Sonntag, 03. Juni 2012

9.30 Uhr Wortgottesdienst in St. Blasius

-Dreifaltigkeitssonntag- Hochfest

Dienstag, 05. Juni 2012

18.30 Uhr Rosenkranz in St. Blasius

Keine Abendmesse

Donnerstag, 07. Juni 2012 - Fronleichnam

9.30 Uhr Wortgottesdienst in St. Blasius

mitgest. vom Kirchenchor anschl. Prozession mit Musikkapelle



## Neufra

### Ortsverwaltung Neufra

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung  
im Rathaus in Neufra

Am kommenden Donnerstag, den 31.05.2012 findet eine öffentliche Ortschaftsratsitzung mit nachstehender Tagesordnung statt.

#### Öffentlich:

1. Stellungnahme zum Bauvorhaben: Abbruch des bestehenden Schuppens bzw. alten Stallgebäudes auf dem Flst. 254, Im Zinken 4
2. Stellungnahme zum Bauvorhaben: Neubau eines Lager-schuppens mit Carport auf dem Flst. 254, Im Zinken 4.
3. Vorstellung der Entwurfsplanung für die Umsetzung der Kulturellen Begegnungsstätte im Rahmen des LEADERS ILAG-Programms im Kiesgrubenweg.
4. Stellungnahme zum Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf dem Flst. 569/18 Höhenweg 4.
5. Bekanntgaben und Verschiedenes.

Beginn: 20.00 Uhr.

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger zu dieser Sitzung ein.  
Hennes, Ortsvorsteher

Antreten der Vereine an Fronleichnamstag Donnerstag, den 07.06.2012

Die Mitglieder der Vereine werden gebeten vollzählig zum gemeinsamen Kirchgang eine Viertelstunde vor Beginn des Gottesdienstes am Rathausplatz anzutreten.

Hennes, Ortsvorsteher



### FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.

Sportheim Neufra!!

Das Sportheim hat am Sportwochenende von Fr.-Sa. geöffnet!! EIN TREFF FÜR JEDERMANN!!

FVN-Sportwochenende vom 01.-03. Juni 2012

Vom 01.-03. Juni veranstaltet der FVN im Waldstadion das

FVN-Sportwochenende mit viel Fußball für Jung und Alt. Den Auftakt machen am Freitag die AH-Senioren mit dem Bezirks-Kleinfeldturnier. Am Sa. finden Turniere der D+C-Junioren statt. Um 17.00 Uhr findet das letzte Saisonspiel der 1. Mannschaft gegen den FV Bad Saulgau statt. Gleich nach dem Spiel beginnt der Saisonabschluss mit DJ-Musik aus den 80er-Jahren zu dem alle FVN-Mitglieder, Freunde und Gönner des FVN, sowie Neufraer Bürger recht herzlich eingeladen sind. Am Sonntagmorgen ist ab 10.00 Uhr Wald-Frühshoppen!! Gleichzeitig beginnen die F+E-Junioren-Turniere, die bis um ca. 17.30 Uhr gehen. Anschl. Ausklang im Waldstadion. Den FVN würde es freuen, im familienfreundlichen Waldstadion viele Besucher aus nah und fern begrüßen zu können. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt. Sämtliche Turnierpläne können auf der FVN-Homepage heruntergeladen werden!!

#### Übersicht:

Fr. 01.06.2012

ab 18.00 Uhr AH-Bezirks-Kleinfeldturnier

Sa. 02.06.2012

Junioren-Turniere von 9.00 - 16.30 Uhr

ab 9.00 Uhr Turnier der D-Junioren

ab 12.00 Uhr Turnier der C-Junioren

17.00 Uhr letztes Saisonspiel FV Neufra I -

FV Bad Saulgau I

anschl. Saisonabschluß mit DJ aus den

80er-Jahren

So. 03.06.2012

Junioren-Turniere von 10.00 - 18.00 Uhr

ab 10.30 Uhr Turnier der E-Junioren

13.00 Uhr Einlagespiel A-Juniorinnen FV Neufra

ab 14.30 Uhr Turnier der F-Junioren

ab 18.00 Uhr Ausklang im Waldstadion

#### FVN-Grill / FVN-Getränkestand / Kaffee + Kuchen

Erleben Sie ein schönes Wochenende beim FV Neufra mit viel Fußball!!

Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt. Der FVN würde sich freuen, zahlreiche Gäste von nah und fern begrüßen zu dürfen!!

#### FVN-JUGEND:

##### Juniorenergebnisse vom Wochenende !!

A2-Junioren: Kreisstaffel 1

JSG Riedlingen II - SGM Ringingen 3 : 1

B1+2-Junioren: siehe unter TSV Riedlingen

C1+2-Junioren: siehe unter SV Daugendorf

D1-Junioren 9er: Kreisstaffel 1

SGM Ringingen I - SGM Neufra/Daugend. I 4 : 1

##### Juniorenspiele nächstes Wochenende:

B1+2-Junioren: siehe unter TSV Riedlingen

C1+2-Junioren: siehe unter SV Daugendorf

Sportwochenende in Neufra mit Juniorenturnieren:

D-Junioren 7er: Samstag, 02.06.2012

SGM Ertingen/Binz. - SGM Neufra/Daugend. 09.16 Uhr

SGM Neufra/Daugend. - TSV Steinhilben 09.48 Uhr

TSV Riedlingen II - SGM Neufra/Daugend. 10.20 Uhr

Turnierende: ca. 11.45 Uhr

C-Junioren 11er: Samstag, 02.06.2012

JSG Riedlingen - SGM Ölkofen/Scheer 12.00 Uhr

JSG Riedlingen - SGM Schwarzachtal 12.44 Uhr

TSV Sigmaringendorf - JSG Riedlingen 13.28 Uhr

Turnierende: ca. 15.45 Uhr

E-Junioren 7er: Sonntag, 03.06.2012

FV Neufra - SV Daugendorf 10.15 Uhr

FV Neufra - FV Altshausen 10.45 Uhr

FC Ostrach - FV Neufra 11.15 Uhr

Turnierende: ca. 12.45 Uhr

A-Juniorinnen 9er: Sonntag, 03.06.2012

Einlagespiel

FV Neufra - SV Hoßkirch 13.00 Uhr

F-Junioren 5er: Sonntag, 03.06.2012

FV Neufra - SV Daugendorf 14.30 Uhr

FV Neufra - SV Bingen-Hitzkofen 15.00 Uhr

FV Neufra - SV Langenenslingen 15.30 Uhr

SV Betzenweiler - FV Neufra 16.00 Uhr

TSV Trochtelfingen - FV Neufra

16.30 Uhr

Turnierende: ca. 17.45 Uhr

Die kompletten Spielpläne können unter [www.fv-neufra-donau.de](http://www.fv-neufra-donau.de) eingesehen werden.

gez. **Manfred Glöckler, Jugendleiter**

#### FVN-AKTIVE:

##### FV Altshausen I - FV Neufra I

Eintracht Seekirch I - FV Neufra II

Die Berichte von den Spielen der vergangenen Woche kann man auf der Homepage des FVN abrufen!

#### Bezirksliga

**30. Spieltag: Sa. 02.06.12 - 17.00 Uhr**

##### LETZER SPIELTAG!!

##### FV Neufra I - FV Bad Saulgau I

Zum letzten Heim- und Saisonspiel empfängt der FVN eine in der Rückrunde stark aufspielende Störk-Elf aus Bad Saulgau. Als der FVN schwächelte zog der FV an der Hermanutz-Elf vorbei und steht derzeit ein Platz vor dem FVN. Trotz einiger Ausfälle -Simon Spies (Zehenbruch) und Benny Mayer (Entzündung)- möchte sich der FVN für die unnötige Hinrunden-Niederlage revanchieren und seinen Fans nochmals ein gutes Spiel zeigen und die gute Saison mit einem Sieg beenden. Der FVN hofft nochmals über einen zahlreichen Besuch im Waldstadion und lädt seine Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zum Saisonabschluß ein. [sg]



## Kirchliche Nachrichten Neufra

St. Petrus und Paulus

#### Samstag 02. Juni

14.00 Uhr Trauung

Das Ja- Wort vor Gott schenken sich in unserer Kirche  
Manuela Abt und Werner Rothmund

#### Sonntag 03. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

9.15 Uhr Eucharistiefeier und Taufe

K.: Frau Kannappel L. Frau Schönweiler

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Andacht zur Hl. Dreifaltigkeit

#### Mittwoch 06. Juni

keine Eucharistiefeier

#### Donnerstag 07. Juni - Fronleichnam

##### Hochfest des Leibes und Blutes Christi

8.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Prozession

K.: Herr Baur L.: Herr Paul

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistische Andacht

#### Freitag 08. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

#### Ministrantendienst

So.: Guter Mi., Guter Me., Guter Da., Neuburger J., Guter St., Reis B., Kannappel J., Rothmund S.

Do.: bitte um 7.45 in der Sakristei Emhart La., Emhart Lu., Kuchelmeister R., Ströbele S., Kinzinger E., Selg Le., Stoermer K., Selg V., Emhart T., Gaupp Th., Hennes V., Kniele R., Ströbele Fr., Stoermer N., Fischer M., Maichel T.

#### Krankenkommunion

Gerne bringen wir Ihnen die Krankenkommunion

Anmeldung bei Fam. Baur Tel. 5894

Das Sakrament der Taufe empfängt: Hannes Binder

Eltern: Susanne und Hubert Binder

Wir wünschen Gottes Segen.

#### Pfarrbüro Neufra

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

Tel.: 07371 - 6311 - Fax. 07371 - 129328

Mail [Pfarramt-Neufra@t-online.de](mailto:Pfarramt-Neufra@t-online.de)





## Pflummern

### SpVgg - TSG Rottenacker 4:2



Torschützen: T.Hahn (2), G.Kolloch, P.Rudolf  
**Vorschau:**

Zum letzten Auswärtsspiel reist die SpVgg am 02.06.2012 zu den Spielfreunden Kirchen II. Anpfiff ist bereits um 15.15 Uhr. Anschließend findet unser Saisonabschluss im Sportheim statt. Dazu sind alle Freunde, Gönner und Mitglieder herzlich eingeladen. Für's leibliche Wohl ist gesorgt.



## Zell/Bechingen

### Schornsteinreinigung in Zell-Bechingen

In Zell-Bechingen wird voraussichtlich ab **13. Juni** die Schornsteinreinigung durchgeführt.  
**Josef Sauter, Schornsteinfegermeister**

### Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

**Donnerstag, 31.05.**  
Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen

**Sonntag, 03.06.**  
08.00 Uhr Eucharistiefeier

**Fronleichnam, Do. 07.06.**  
09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier anschl. Fronleichnamprozession. Herzlichen Dank an den Kirchenchor und die Musikkapelle für die Mitgestaltung.



## Zwiefaltendorf

### Schornsteinreinigung in Zwiefaltendorf

In Zwiefaltendorf wird voraussichtlich ab **6. Juni** die Schornsteinreinigung durchgeführt.  
**Josef Sauter, Schornsteinfegermeister**

### Musikkapelle Zwiefaltendorf

Am Freitag den 01. Juni 2012 findet um 19.00 Uhr unser Vorspielabend für interessierte Jugendliche und Eltern statt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.  
Von der aktiven Kapelle treffen wir uns ab 18.00 Uhr zum Aufbau und Herrichten. Am Sonntag, den 03. Juni 2012 Sternmarsch in Rottenacker mit anschließender Unterhaltung im Zelt 12.00 Uhr Abfahrt am Gemeindehaus Zwiefaltendorf. Am Donnerstag, den 07. Juni 2012 Fronleichnamprozession in Zwiefaltendorf 8.45 Uhr Abmarsch am Gemeindehaus.

**Ich zähle auf Euch**  
Euer Ludwig  
Schwäbischer Albverein Zwiefaltendorf/Emeringen



## Einladung zur Frühwanderung am Sonntag , 3. Juni 2012

Der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Zwiefaltendorf/Emeringen lädt am Sonntag, 3. Juni 2012 zu einer Frühwanderung ein.

Die Wegstrecke ist rund um Emeringen, welche unser Wanderfreund Elmar Mößlang vorbereitet hat. Es ist bestimmt etwas besonderes, morgens in aller Frühe durch die Natur zu gehen

Nach der Wanderung laden uns die Familien Ruf und Dura aus Emeringen zu einem gemütlichen Frühstück in ihrem Hofe ein. Die Wanderer aus Zwiefaltendorf treffen sich um 5.15 Uhr bei der Bushaltestelle, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Treffpunkt zur Wanderung ist um 5.30 Uhr bei der Traube in Emeringen. Die Gehzeit beträgt ca. 2 Stunden.

**Bei uns sind Gäste immer herzlich willkommen.**  
**Johanna Buck, Vorstand**

### Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

**Donnerstag, 31.05.**  
Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen  
**Samstag, 02.06.**

17.30 Uhr Eucharistiefeier  
**Fronleichnam, Do. 07.06.**

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier anschl. Fronleichnamprozession. Herzlichen Dank an die Musikkapelle für die Mitgestaltung.

Ich darf die Gemeinde einladen, sich auch in dieses Jahr am Schmücken der Altäre, zu beteiligen und den Verantwortlichen ihre Unterstützung zukommen zu lassen. Ebenso sind Blumengaben nach Absprache mit den Verantwortlichen gerne erwünscht. Ebenso darf ich mich im Voraus für das Schmücken der Häuser und das Herrichten des Prozessionsweges bedanken.

Zur Prozession darf ich alle Vereine und Gruppen, mit ihren Fahnenabordnungen, einladen.

Aufstellung ist um 8.45 Uhr am Gemeindehaus.

Für den Kirchengemeinderat  
**Arthur Sauter**

### Zwiefaltendorf - Ausflug Senioren nach Untermarchtal

Am **Mittwoch den 20. Juni** machen die Zwiefaltendorfer Senioren einen Ausflug ins Kloster Untermarchtal. Wir werden uns die Kirche und das Klostergelände anschauen und anschließend gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz bei der Kirche in Zwiefaltendorf, hier bilden wir Fahrgemeinschaften. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Do. 11. Juni 2012 im Pfarramt in Daugendorf Tel. 07371/2249

**E-Mail: pfarramt.daugendorf@drs.de**  
**Fax: 07371/966728**  
Ihre Sr. Katharina Maria

### Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

**Pfarramt**  
**Pfarrer Roland Albeck**  
**Elsa-Brändström-Straße 12**  
**88529 Zwiefalten**  
**Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347**  
**E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de**

**Sonntag, 03.06.2012 - Trinitatis**  
9.00 Uhr Gottesdienst in Hayingen  
10.15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten

## Aktion frische Betten

**Kissenreinigung mit neuem Inlett**  
80 x 80 natur Sie sparen € 7.- SPARPREIS **24.-**

### Bettenreinigung

**Neues Karo-Stepp Inlett**  
135 x 200 natur Sie sparen € 15.- SPARPREIS **109.-**

**Neues 4-Kammer Inlett**  
135 x 200 natur Sie sparen € 20.- SPARPREIS **119.-**

**Neues 4-Kammer Inlett**  
155 x 220 natur Sie sparen € 15.- SPARPREIS **139.-**

*Dornröschen*

märchenhaft schlafen

Ertingen Michel-Buck-Str. 14, Tel. 07371-6213  
Markdorf Markplatz 4, Tel. 07544-2337

Schwäbische Steppdecken- und Bettwarenfabrik  
Linz & Koperer, F. Linz GmbH

- Polsterarbeiten
- Gardinen
- Sonnenschutz

von Ihrem **Raumausstatter**

**mark**

SCHÖNES  
WOHNEN

Lange Straße 16 · Riedlingen · Tel. 07371-937013

*Wir heiraten...*

am 29. Mai 2012 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche  
St. Georg und Cyrill in Ibach im Schwarzwald.

*Natalie Abt & Sebastian Matt*  
Burladingen-Stetten Ibach



## AUTO-WIED

KFZ-Reparaturen aller Fabrikate  
Unfallinstandsetzung  
Gebrauchtwagen · TÜV + AU im Haus

**Riedlingen**

Alzheimer Straße 3 · Tel. 0 73 71 - 33 04

Das können Sie drehen  
und wenden, wie Sie wollen

## Wir helfen!

DRK-Service-Telefon: 018005-41 40 04, 12 Cent/min



Eines für alle ...

## Immobilienmarkt

**Schönes, eingezäuntes**  
Gartengrundstück/Schrebergarten, ca.  
307 m<sup>2</sup>, in Riedlingen bei der Bahnschie-  
ne zu verkaufen. Tel.: 07371/4825 ab 13  
Uhr

## Top-Kaufgelegenheit

Wohnhaus mit Schreinerwerk-  
statt, Ausstellung und Lager,  
Maschinen, Garten und Garage,  
Gesamtgrundstück über 900 m<sup>2</sup>,  
Riedlingen/Pflummern, Preis  
VB, Termine zur Besichtigung  
nach Vereinbarung.

Tel. 0171/2703135 ab 17 Uhr

## Klein- anzeigen

kosten  
**wenig**  
bringen  
**viel.**

Es wird gegessen, was auf  
den Teller kommt. Nöö.



Sie wollen gesunde und natürliche Lebens-  
mittel? Sie wollen sich vor Gentechnik in  
Nahrungsmitteln schützen? Wir infor-  
mieren Sie, worauf Sie beim Einkauf  
achten müssen.

Bund für Umwelt und Naturschutz  
Deutschland e.V. · Am Köllnischen Park 1  
10179 Berlin · Fax (0 30) 2 75 86-4 40  
www.bund.net · info@bund.net

